

Arbeiten unter der Sonne – Hitze

Das kleine 1x1 im Arbeitsschutz



Was ist Hitze und was macht Hitze?



- Hitze ist ein Klimazustand; setzt sich zusammen aus
 - Lufttemperatur
 - Luftfeuchtigkeit
 - Luftgeschwindigkeit und
 - Wärmestrahlung
- Hitze führt zur Erwärmung des Körpers und löst vermehrtes Schwitzen aus
- Hitze beeinflusst den Kreislauf des Menschen



Einflussfaktoren auf den Körper



Starkes Schwitzen (Wasser- und Salzverlust)



Individualität (Gesundheitszustand, Medikamente etc.)

Maßnahmen bei Hitze



Schutz vor übermäßiger Wärmeeinwirkung von außen

- Schattenspender
- Klimatisierung
 (z. B. von Fahrerkabinen)
- Arbeitszeitverlagerung in kühlere Tageszeiten
- Vermeidung/Minimierung zusätzlicher Wärmequellen



Maßnahmen bei Hitze



Reduzierung der inneren Wärmeproduktion

- Senkung des Arbeitspensums
- Verringerung der k\u00f6rperlichen Arbeitsschwere durch Einsatz von Hilfsmitteln
- zusätzliche Pausen
- Vermeidung "schwerer" Mahlzeiten



Maßnahmen bei Hitze



Erleichterung der Wärmeabgabe

- zusätzliche Luftbewegung (Ventilator)
- Einsatz von Kühlkleidung
- Pausenmöglichkeiten in kühler (schattiger) Umgebung

Ausreichende Flüssigkeitszufuhr

- Bereitstellung von ausreichend Getränken (natriumhaltiges Mineralwasser, Säfte, Tee)
- Einplanung regelmäßiger Trinkpausen





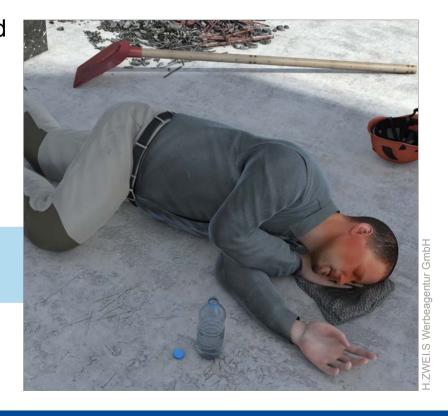
Weitere Maßnahmen



- Achten Sie auf Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, damit sie Anzeichen eines Hitzeproblems erkennen und darauf reagieren können.
- Tragen Sie eine Kopfbedeckung mit Nackenschutz.

Tipp: Machen Sie den Nackenschutz nass. Das kühlt den Nacken.

Sorgen Sie für eine Akklimatisierung.



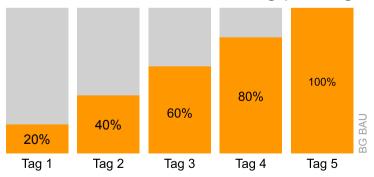
Akklimatisierung



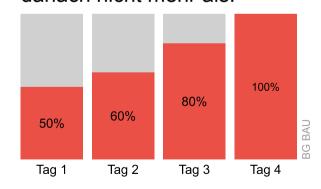
- Anpassung des Körpers an die Hitze
- Schrittweise Erhöhung der Arbeitsschwere: 7 14 Tage bis zum vollen Arbeitspensum
- neue Mitarbeitende und Arbeitsplatzrückkehrende müssen akklimatisiert werden

Für neue Mitarbeiter

20 % des Pensums an Tag 1, danach max. 20 % Erhöhung pro Tag



Für erfahrene Mitarbeiter 50 % des Pensums an Tag 1, danach nicht mehr als:



Praktische Arbeitshilfen

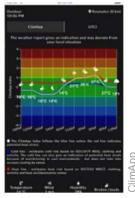




ClimApp









Hitze und PSA



PSA-Effekte

- Hitze- und Feuchtigkeitsstau
- Wärmeabgabe wird erschwert
- Atemarbeit erhöht sich
- Leistungsfähigkeit / Hitzetoleranz ist geringer
- erschwerte Erkennbarkeit durch Maske, Brille und Kopfbedeckung



Hitze und PSA - Maßnahmen



- PSA Tragezeiten begrenzen
- PSA Tragepausen organisieren
- Maskenwechsel bei Durchfeuchtung
- Ausatemventil
- Vermehrte Pausen ohne PSA
- Kühlkleidung wie z. B.
 Kühlschutzhelmeinsätze











pixelliebe - stock.adobe.com

BG BAU Arbeitsschutzprämien



Arbeitsschutzprämienpaket "Hitze und UV"

- Wetterschutzzelte und andere Arbeitsmittel zur Verschattung
- Kühlkleidung
- Funktionsshirts
- Helmzubehör
- Kopfbedeckungen
- Sonnenbrillen



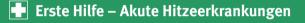


Erste Hilfe und Sofortmaßnahmen bei akuten Hitzeerkrankungen





BG BAU





Bei akuten Hitzeerkrankungen in allen Fällen:

• Betroffene in kühlere Umgebung (z.B. Schatten) bringen

Sonnenstich

Reizung der Hirnhäute durch Sonnenstrahlung

auf ungeschützten Kopf

Besondere Symptome

- Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage
- Wenn keine normale Atmung vorliegt, sofort Wiederbelebungsmaßnahmen durchführen bis Rettungsdienst eintrifft

Hitzeerschöpfung

Überwärmung des gesamten Körpers führt zu Flüssigkeitsverlust durch Schwitzen

Besondere Symptome

Hochroter Kopf, Kopfschmerzen, Schwitzen, Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Nackensteifigkeit (evtl. zeitlich verzögert) Kopfschmerzen, Schwitzen, Hautblässe, schneller Puls, Blutdruckabfall (Schockzeichen)

Hitzschlag

bundesweit 112

Notruf

Extreme Überwärmung des Körpers durch Hitze

Besondere Symptome

Heiße, trockene, rote Haut, taumeInder Gang, Verwirrtheit, Bewusstlosigkeit

Sonnenstich

- Betroffenen mit leicht erhöhtem Kopf lagern
- Kopf mit feuchten Tüchern kühlen
- Rettungsdienst alarmieren

Hitzeerschöpfung

Erste Hilfe – Sofortmaßnahmen

- Betroffenen mit leicht erhöhtem Kopf und erhöhten Beinen lagern
- Rettungsdienst alarmieren
- Bei vorhandenem Bewusstsein für ausreichendes Trinken sorgen

Hitzschlag

- Rettungsdienst alarmieren
- Schwere Kleidung
- Betroffenen mit (kühlem)
 Wasser begießen







G BAU

Weitere Infos finden Sie hier:



Homepage

der BG BAU



Broschüre

Gut geschützt durch den Sommer







Pass auf Dich auf!

BAU AUF SICHERHEIT BAU AUF DICH

www.bau-auf-sicherheit.de



tuiphotoengineer - stock.adobe.cor